



Ev. Altenheim Wahlscheid

**Qualitätsmanagement
Handbuch**
Ev. Altenheim Wahlscheid e.V.
- Verein für Diakonie -



Ev. Altenheim Lohmar

Geltungsbereich: **Pflege, Hauswirtschaft, Sozialer Dienst**

Kapitel: K KundInnenbezogene Prozesse

K 3.1.5.1 Erforderlichkeit einer Diabetes-Diät

Information zur Erforderlichkeit einer Diabetes-Diät



In unseren Einrichtungen orientieren sich die Arbeitsabläufe im Küchenbereich an den Erfordernissen einer **Vollverpflegung** mit gesunder Mischkost. Wir bieten eine spezielle Diabetes-Diät nur noch dann an, wenn eine ausdrückliche ärztliche Verordnung hierfür vorliegt oder der Bewohner diese Diätform individuell wünscht.

Unser Kostangebot basiert auf der Diätverordnung (Neufassung Oktober 2010) und den Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE) und den evidenzbasierten Leitlinien der Deutschen Diabetesgesellschaft (DDG). Aus diesen geht folgendes hervor:

Ernährungstherapie bei Diabetes

Für Diabetiker wird heute eine Kost empfohlen, die in ihren Grundzügen den Empfehlungen für eine vollwertige ausgewogene Ernährung wie für gesunde Erwachsene entspricht. Spezielle Diabetiker-Produkte bringen gegenüber den üblichen Lebensmitteln keinen wesentlichen Vorteil. Ferner können viele der angebotenen „Diabetiker-Lebensmittel“ hohe Anteile an Fett enthalten. Daraus resultiert möglicherweise eine höhere Energieaufnahme. Darüber hinaus sind laut Aussage der DDG „Diabetiker-Produkte“ in der Regel teurer als übliche Lebensmittel. Auch Zucker wird heute nicht mehr verboten, sondern begrenzt auf eine tägliche Aufnahme von 50 g freiem Zucker pro Tag.¹

Die Experten der wissenschaftlichen Fachgesellschaften empfehlen allen Diabetikern, sich wie die Allgemeinbevölkerung zu ernähren. Die früher übliche Deklaration von Broteinheiten (BE), also der Kohlenhydratmenge von Lebensmitteln, wird nicht mehr als sinnvoll oder hilfreich angesehen, denn Menschen mit Diabetes haben nicht nur einen gestörten Zuckerhaushalt; auch der Fett- und Eiweißstoffwechsel ist beeinträchtigt. **Der Austausch von Zucker gegen andere Süßungsmittel bringt für Diabetiker generell keine Vorteile.** Ein Einsatz von Zuckeraustauschstoffen bei übergewichtigen Diabetikern ist im Einzelfall zu prüfen.

Gemäß den neuen Richtlinien zur Ernährung von Diabetikern besteht **keine Notwendigkeit**, spezielle Diabetiker-Lebensmittel einzusetzen. Die gesetzlichen Vorgaben der Diätverordnung wurden diesem wissenschaftlichen Erkenntnisstand angepasst: Lebensmittel dürfen nicht mehr als für Diabetiker geeignet gekennzeichnet und in den Verkehr gebracht werden.

Eine bilanzierte Diät, beruhend auf den diätetischen Grundsätzen, muss auf die besonderen Ernährungserfordernisse der jeweiligen Person abgestimmt sein **und bedarf einer ärztlichen Verordnung und Aufsicht.**

Viele Diabetiker sind es jedoch seit Jahrzehnten gewohnt, auf Zucker zu verzichten und auf Lebensmittel mit Zuckeraustauschstoffen und Süßungsmitteln zurückzugreifen. Wir berücksichtigen daher natürlich den ausdrücklichen Willen des Betroffenen und bieten auf Wunsch auch weiterhin eine zuckerreduzierte Kost an.

¹ Deutsche Gesellschaft für Ernährung: Ernährungstherapie bei Diabetes mellitus aus: DGEInfo 07/2008.

Freigabe: Klein	BearbeiterIn: H.-L./OD/M.He	Version: 0	Geprüft: Baumann	Datum: 14.07.11	Seite: 1 von 1
--------------------	--------------------------------	---------------	---------------------	--------------------	-------------------